



Die Bibel und die Frauen

Eine exegetisch-
kulturgeschichtliche
Enzyklopädie

Kohlhammer

Herausgegeben von
Irmtraud Fischer,
Mercedes Navarro Puerto,
Jorunn Økland, Adriana Valerio

Kunsthistorische Beratung

Heidi Hornik, Professor of Art History at Baylor University/ USA

Maria Leticia Sánchez Hernández, Conservadora de Museos del Patrimonio Nacional, Madrid/E

Beratung für Rezeption in der Literatur

Magda Motté, Prof. em., Duisburg/D

Beratung für Jüdische Auslegungsgeschichte

Adele Berlin, Robert H. Smith Professor of Bible, University of Maryland/USA

Die Reihenherausgeberinnen

Irmtraud Fischer ist Professorin für Altes Testament an der Universität Graz/A

Mercedes Navarro Puerto ist Dozentin für Bibel und Gender an der EFETA (Feministisches College für Theologie in Andalusien)/E

Jorunn Økland ist Neutestamentlerin und lehrt feministische Theorie und Wissenschaftstheorie an der Universität Oslo/N

Adriana Valerio lehrt Geschichte des Christentums an der Universität „Federico II“ von Neapel/I

Das Werk erscheint in Subskription. Der endgültige Preis liegt ca. 20% über dem Subskriptionspreis.

Pro Halbjahr sollen 1-2 Bände erscheinen.

Das Ende der Subskriptionsfrist wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Die englische Ausgabe erscheint bei der Society of Biblical Literature, Atlanta, sowie bei Brill, Leiden; die italienische Ausgabe bei Il Pozzo di Giacobbe, Trapani; die spanische Ausgabe bei Editorial Verbo Divino, Estella.

Die Herausgabe des Werks wird unterstützt durch die Fondazione P. Valerio per la Storia delle Donne, Neapel.

Das Gesamtprogramm aller Fachbereiche finden Sie unter:
www.kohlhammer.de
Weitere Fachverzeichnisse erhalten Sie beim Verlag W. Kohlhammer, 70549 Stuttgart, Tel 0711/78 63-72 80, Fax 0711/78 63-84 30, vertrieb@kohlhammer.de

Bestellschein

Ich bestelle aus dem Verlag W. Kohlhammer, 70549 Stuttgart, durch die Buchhandlung:

Expl. ISBN Autor, Kurztitel

■ Vorname, Name:

■ Straße:

■ PLZ / Ort:

■ E-Mail:

Ich bin damit einverstanden, dass mich der Verlag W. Kohlhammer per E-Mail regelmäßig über relevante Fachliteratur informiert. Dieses Einverständnis kann ich jederzeit widerrufen. Meine Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

Widerrufsrecht: Sie haben das Recht, die Bestellung innerhalb von 14 Tagen nach Lieferung zu widerrufen. Der Widerruf bedarf keiner Begründung, hat jedoch schriftlich oder durch Rücksendung der Ware an Ihren Buchhändler oder an den W. Kohlhammer Verlag, 70549 Stuttgart, zu erfolgen. Zur Friswahrung genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Ware (Datum des Poststempels). Bei einem Warenwert unter € 40,- liegen die Kosten der Rücksendung beim Rücksender.

■ Datum: Unterschrift:

Die genannten Preise enthalten die gesetzliche Umsatzsteuer. Zusätzlich berechnen wir bei Direktbestellung über den Verlag W. Kohlhammer die zu marktüblichen Konditionen anfallenden, tatsächlichen Versandkosten entsprechend dem Gewicht der Lieferung. Stand: 09/09 90125. Preise z.Z. der Drucklegung. Änderungen und Irrtum vorbehalten.

Die Bibel und die Frauen

Eine exegetisch-kulturgeschichtliche Enzyklopädie

22 Bände

Die *Bibelwissenschaft* hat sich in den letzten Jahrhunderten vor allem mit der Entstehungsgeschichte von Texten beschäftigt. In der Forschungslandschaft waren Werke, die sich mit der Auslegungsgeschichte befassen, eher eine Seltenheit.

Das auf 22 Bände angelegte internationale Kooperationsprojekt „Die Bibel und die Frauen“ will diese Forschungslücke schließen. Es erscheint gleichzeitig in den vier Sprachen Deutsch, Englisch, Italienisch sowie Spanisch und setzt sich zum Ziel, eine Rezeptionsgeschichte der Bibel, konzentriert auf gender-relevante biblische Themen, auf biblische Frauenfiguren und auf Frauen, die durch die Geschichte hindurch bis auf den heutigen Tag die Bibel auslegten, zu präsentieren.

Im Zentrum des Interesses stehen

- literarische Frauenfiguren der Bibel,
- deren Rezeption in der Exegese-geschichte durch Exegeten und Exegetinnen,
- geschlechtsspezifische Lebenszusammenhänge in biblischen Zeiten,
- Frauen, die in bestimmten Epochen und Auslegungstraditionen die Bibel interpretierten,
- Frauen, denen biblische Texte oder deren Auslegung zugeschrieben werden,
- gender-relevante Texte (z.B. Rechtstexte) und Themen (z.B. kultische Reinheit)
- die Rezeption biblischer Frauenfiguren und gender-relevanter Themen in der Kunst.

Christliche und jüdische

Forscherinnen und Forscher aus den Wissenschaftstraditionen der vier Sprachräume erarbeiten dieses interdisziplinäre Werk, das theologische, archäologische, ikonographische, kunsthistorische, philosophische, literaturwissenschaftliche und sozialgeschichtliche Genderforschung miteinander ins Gespräch bringen und neue Untersuchungen anregen will.

Das Gesamtwerk

1. *Hebräische Bibel – Altes Testament*
 - 1.1 **Tora:** Irmtraud Fischer/ Mercedes Navarro Puerto (Hrsg.)/ unter Mitarbeit von Andrea Taschl-Erber
 - 1.2 **Prophetie:** Irmtraud Fischer/ Athalya Brenner (Hrsg.)
 - 1.3 **Schriften:** Nuria Calduch-Benages/Christl Maier (Hrsg.)
2. *Neues Testament*
 - 2.1 **Evangelien. Erzählungen und Geschichte:** Mercedes Navarro Puerto/Marinella Perroni (Hrsg.)
 - 2.2 **Neutestamentliche Briefliteratur:** Jorunn Økland/Elisa Estévez López (Hrsg.)
3. *Pseudepigraphische und apokryphe Schriften*
 - 3.1 **Jüdische Pseudepigraphie und Apokryphen:** Marie-Theres Wacker/Kristin de Troyer (Hrsg.)
 - 3.2 **Apokryphe Schriften des frühen Christentums:** Silke Petersen/Caroline Vander Stichele (Hrsg.)
4. *Jüdische Auslegung*
 - 4.1 **Vorrabbinisches Judentum:** Olga Ruiz Morell (Hrsg.)
 - 4.2 **Talmud:** Tal Ilan/Charlotte Elisheva Fonrobert (Hrsg.)
 - 4.3 **Jüdisches Mittelalter und Neuzeit:** Susannah Heschel (Hrsg.)
5. *Patristische Zeit*
 - 5.1 **Kirchenväter:** Kari Elisabeth Børresen/Emanuela Prinzivalli (Hrsg.)
 - 5.2 **Frauentexte der frühen Kirche:** Eva Synek/Elena Giannarelli (Hrsg.)
6. *Mittelalter und frühe Neuzeit*
 - 6.1 **Frühmittelalter:** Franca Ela Consolino/Judith Herrin (Hrsg.)
 - 6.2 **Hochmittelalter:** Kari Elisabeth Børresen/Adriana Valerio/María del Mar Graña Cid (Hrsg.)
 - 6.3 **Renaissance und „Querelle des femmes“:** Ángela Muñoz Fernandez/Valeria Ferrari Schiefer (Hrsg.)
7. *Zeit der Reformen und Revolutionen*
 - 7.1 **Reformation und Gegenreformation in Nord- und Mitteleuropa:** Charlotte Methuen/Tarald Rasmussen (Hrsg.)
 - 7.2 **Reformation und Gegenreformation in Südeuropa:** Adriana Valerio/Maria Laura Giordano (Hrsg.)
 - 7.3 **Aufklärung und Restauration:** Ute Gause/Marina Caffiero (Hrsg.)
8. *Frauen und Bibel im „langen 19. Jahrhundert“*
 - 8.1 **„Säkulare“ Frauenbewegungen:** Angela Berlis/Marla J. Selvidge (Hrsg.)
 - 8.2 **Kirchliche Frauenbewegungen:** Ruth Albrecht/Michaela Sohn-Kronthaler (Hrsg.)
9. *20. Jahrhundert und Gegenwart*
 - 9.1 **Feministische Bibelwissenschaft im 20. Jahrhundert:** Elisabeth Schüssler Fiorenza (Hrsg.)
 - 9.2 **Aktuelle Tendenzen:** Maria Cristina Bartolomei/Jorunn Økland (Hrsg.)



Ca. 480 Seiten. Kart.
Einzelpreis
ca. € 36,-/ca. sFr 57,90
Subskriptionspreis
ca. € 29,-/ca. sFr 47,90
bis zum Erscheinen des letzten Bandes
ISBN 978-3-17-020975-6

Die Bibel und die Frauen.
Eine exegetisch-kulturgeschichtliche
Enzyklopädie, Band 1,1

Erscheint im Herbst 2009

Hebräische Bibel – Altes Testament

Irmtraud Fischer/Mercedes Navarro Puerto (Hrsg.)
Unter Mitarbeit von Andrea Taschl-Erber

Tora

Band 1,1, „Tora“, stellt in der Einleitung das gesamte Projekt „Die Bibel und die Frauen“ vor und begründet die Entscheidung für den jüdischen Kanon, wodurch die jüdische Rezeptionsgeschichte ebenso wie die christliche integriert werden kann. Von den Texten der fünf Bücher Moses, der Tora, sind vor allem die Schöpfungstexte der Urgeschichte von Interesse, da sie bis heute auf die Ordnung der Geschlechterverhältnisse in Christentum und Judentum Einfluss haben. Die Erzählungen über die Erzeltern Israels sowie jene zu Beginn des Exodusbuches verstehen sich als das narrative Pendant zum listenartigen Material der Stammbäume: Beide stellen das Werden Israels, die konfliktreiche Geschichte des Volkes und seiner Nachbarvölker in der Form von Familienerzählungen als Zeugen und Gebären, als Streit zwischen Geschwistern oder Heirat von Verwandten dar. Mirjam und Zippora sind eigene Kapitel gewidmet. Mehrere Beiträge befassen sich mit den geschlechtsspezifischen Fragen in Rechtstexten und kultischen Vorschriften der Tora, aber auch den entsprechenden Regelungen im Alten Orient. Ein archäologisch-ikonographischer Beitrag bietet altorientalisches Bildmaterial, das die Texte der Tora zu „illustrieren“ und zu erhellen vermag; ein weiterer Beitrag widmet sich der Erforschung des Alltagslebens von Frauen im Alten Israel aufgrund archäologischer Funde.